

System-UMG103CBM

Einstellungen:

- [Zeit](#)
 - [Gerätezeit synchronisieren](#)
- [Kommunikation](#)
 - [RS-485](#)
 - [Modbus Modus](#)
 - [Baudrate](#)
 - [Stop Bits, Parität](#)

Zeit

Die Uhrzeit, mit der das Messgerät arbeitet, kann mit der tatsächlichen Zeit synchronisiert werden.

Insbesondere wenn Messwerte von mehreren Messgeräten ausgewertet werden, ist es wichtig, dass alle Messgeräte die gleiche Uhrzeit verwenden.

Gerätezeit synchronisieren

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerätezeit synchronisieren**, um die UTC-Zeit vom PC an das Messgerätes *einmalig manuell* zu übertragen.
- Klicken Sie auf das Diskette-Icon, um die neue Zeit an das Messgerät zu übertragen.

Kommunikation

RS-485

Klicken Sie auf **RS-485**, um die Einstellungen anzuzeigen. Über die RS-485-Schnittstelle kann das Messgerät über das Protokoll "Modbus RTU" kommunizieren.

Modbus Modus

- **Modbus-Slave:** Dieses Messgerät ist als Server konfiguriert (alte Bezeichnung "Slave"), das auf die Anfragen des Gateways (Clients) reagiert. Ein anderes Gerät arbeitet als Gateway, das heißt, es ist über Ethernet (Modbus TCP) zusätzlich mit einem übergeordneten PC oder Server verbunden. Als sogenannter Modbus-Client (alte Bezeichnung "Master") initiiert das Gateway die Kommunikation und sendet Anfragen an die über Modbus angeschlossenen Geräte.

Baudrate

Wählen Sie für alle Geräte in der Busstruktur eine einheitliche Baudrate. In der Einstellung **automatische Ermittlung** kann das Messgerät die Baudrate selbstständig ermitteln.

Stop Bits, Parität

Wählen Sie für alle Geräte in der Busstruktur einen einheitlichen Datenrahmen.

[Zurück](#)